

Pflichttext

InfectoDiarrstop LGG, LGG Kirsch, LGG Banane. InfectoDiarrstop LGG und InfectoDiarrstop LGG Kirsch werden zur Behandlung von Durchfall (Diarrhö) bei Säuglingen und Kleinkindern eingesetzt. InfectoDiarrstop LGG Banane wird zur Behandlung von Durchfall (Diarrhö) bei Säuglingen und Kleinkindern ab 4 Wochen eingesetzt. Enthält Aspartam (InfectoDiarrstop LGG: 9 mg, InfectoDiarrstop LGG Banane und InfectoDiarrstop LGG Kirsch: 49 mg pro Doppelkammerbeutel). Aspartam ist eine Quelle für Phenylalanin. Es kann schädlich sein, wenn Ihr Kind eine Phenylketonurie (PKU) hat, eine seltene angeborene Erkrankung, bei der sich Phenylalanin anreichert, weil der Körper es nicht ausreichend abbauen kann. Ein Doppelkammerbeutel enthält 4,02 mmol (oder 157,2 mg) Kalium. Wenn Ihr Kind an eingeschränkter Nierenfunktion leidet oder eine kontrollierte Kalium-Diät (Diät mit niedrigem Kaliumgehalt) einhalten muss, sollten Sie dies berücksichtigen. Enthält 276 mg Natrium (Hauptbestandteil von Kochsalz/Speisesalz) pro Doppelkammerbeutel. Dies entspricht 14 % der für einen Erwachsenen empfohlenen maximalen täglichen Natriumaufnahme mit der Nahrung. Dieses Arzneimittel enthält bestimmte Zucker (Glucose und Sucrose). Bitte geben Sie Ihrem Kind dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt, wenn Ihnen bekannt ist, dass Ihr Kind unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leidet. 1 Doppelkammerbeutel enthält: InfectoDiarrstop LGG ca. 3,1 g verwertbare Kohlenhydrate, InfectoDiarrstop LGG Kirsch ca. 3,2 g verwertbare Kohlenhydrate, InfectoDiarrstop LGG Banane ca. 3,3 g verwertbare Kohlenhydrate. Wenn Ihr Kind an Diabetes (Zuckerkrankheit) leidet, geben Sie ihm bitte dieses Arzneimittel wegen des hohen Zuckergehalts erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt. InfectoDiarrstop LGG Banane enthält 0,46 mg Benzylalkohol pro Doppelkammerbeutel. InfectoDiarrstop LGG Kirsch enthält 8,5 mg Propylenglycol pro Doppelkammerbeutel (wenn Ihr Baby weniger als 4 Wochen alt ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie dieses Arzneimittel geben, insbesondere, wenn Ihr Baby gleichzeitig andere Arzneimittel erhält, die Propylenglycol oder Alkohol enthalten).

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand: 08/2020